

Gemeindebrief

für Ölbronn und Kleinvillars



Ostern

Wer
nur an
Beweise
glaubt,



für den ist der Glaube an Jesu Auferstehung eine Torheit. Vielleicht können wir aber mit zwei Wahrheiten leben: mit einer, die sich beweisen lässt, und mit einer, die Mut zum Leben macht.



Burkhard
Weitz



Aus dem Inhalt

- Ostergottesdienste
- Andacht
- 30 Jahre in der Kinderkirche
- Weltgebetstag
- Konfirmation
- Gold- und Diamantene Konfirmation

Gottesdienste

Der Mensch plant – Gott liebt Überraschungen

So langsam nimmt das Jahr 2015 Form an – wenigstens in unserem Gottesdienstplan. Schon geplant und teils in Vorbereitung sind die Abend-Gottesdienste, Sonntagsum-Zehn in Ölbronn, die Osternacht und natürlich die ganz Besonderen wie Konfirmation und Goldene- und Diamantene Konfirmation am Palmsonntag. Am Reformationstag soll es wieder eine Deutsche Messe geben und evtl. irgendwann auch wieder einen Gottesdienst mit Taizé-Liedern. Ganz neu ist, dass die Kirchengemeinderäte beschlossen haben am Ewigkeitssonntag speziell der Verstorbenen zu gedenken und die betroffenen Familien dazu einzuladen. Wussten Sie, dass wir mindestens 20 verschiedene Gottesdienstformen praktizieren, die alle im Kirchenjahr ihren Platz haben? Ob Predigtreihe oder „Vier auf einen Streich“, ob Weltgebetstag,

Passionsandacht oder Distriktgottesdienst, ob Gottesdienst im Grünen, auf der Straße beim Welschenfest oder auf dem Bauernhof – es ist viel geboten und alles will organisiert sein. Toll ist inzwischen unser Reichtum an Kirchenmusik: Musikteam Ölbronn, Posaunenchor, Kirchenchor, Frau Strasser, Frau Horsch, Frau Sieber und ab und zu als Gast das „Chörle“ von Herrn Frankenberger. Da macht Gottesdienst einfach Spaß! Natürlich mag nicht jeder alles. Kirchengemeinde ist ein Flickenteppich und funktioniert nur mit der Jahreslosung 2015: „Nehmet einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob!“ In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen viele unvergessliche Gottesdienststerlebnisse.

Pfr. Jürgen Götze.

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Dienstag	31.03.2015	20.00 Uhr	Passionsandacht ev. Kirche Ölbronn
Donnerstag	02.04.2015	20.00 Uhr	Passionsandacht ev. Kirche Ölbronn mit Abendmahl/Wein. <i>Beide Andachten hält Pfr. Götze</i>
Karfreitag	03.04.2015	09.00 Uhr	Gottesdienst in Kleinvillars mit Abendmahl/Wein unter Mitwirkung des Posaunenchores
		10.30 Uhr	Gottesdienst in Ölbronn mit Abendmahl/Wein/Einzelkelche unter Mitwirkung des Liederkranzes <i>Beide Gottesdienste hält Pfr Götze. Das Opfer wird für Aktion Hoffnung für Osteuropa erbeten.</i>
Samstag	04.04.2015	21.00 Uhr	Osternacht am Osterfeuer, parallel ev. Kirche Kleinvillars. Pfr. Götze mit Team Opfer für die Telefonseelsorge in Pforzheim
Ostersonntag	05.04.2015	07.30 Uhr	Auferstehungsfeier, Friedhof Ölbronn, Pfr. Götze. Mitwirkung des Musikvereins.
		09.00 Uhr	Gottesdienst in Kleinvillars, Pfr. Götze
		10.00 Uhr	Gottesdienst in Ölbronn, Pfr. Götze <i>Das Opfer wird für die Außenrenovierung der Kirche erbeten.</i>
Ostermontag, 06.04.2015		09.00 Uhr	Gottesdienst in Ölbronn
		10.00 Uhr	Gottesdienst in Kleinvillars <i>Beide Gottesdienste hält Pfr. Egerer, Maulbronn</i>

Liebe leben

Jesus Christus spricht:

Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.

Johannes 13,35

Es ist schon interessant, wenn man das Neue Testament liest, wie oft einem das Wort „Liebe“ begegnet (im Gegensatz zum AT). Dabei greifen die Schreiber der Briefe stets zurück auf das, was Jesus gepredigt und gelebt hat. Es dient ihnen als Grundlage ihrer Verkündigung. Jesus selbst stellt die Liebe ins Zentrum seiner Verkündigung und seines Lebens und Wirkens. Bei der Frage nach dem höchsten und wichtigsten Gebot nennt er das Liebesgebot in einer dreifachen Ausführung:

Die Gottesliebe, die Nächstenliebe und die Selbstliebe (Matth. 22,34-40).

Dabei ist das Wort „Liebe“ in unserem deutschen Sprachgebrauch sehr vieldeutig.

Oft wird es missverstanden oder auch miss-gedeutet. Wenn Sie das Wort „Liebe“ in die Suchmaschine „Google“ eingeben, bekommen Sie ungefähr 248.000.000 Treffer.

Vielleicht mit die höchste Trefferquote. Auf der einen Seite ist dieses Wort derart „abgedroschen“, dass es im Gegenzug oft keinen Wert mehr darstellt, auf der anderen Seite merke ich oft auch bei mir, im täglichen Miteinander, dass ich es nur selten benutze (ausspreche). Vielleicht ist dies auch eine schwäbische Eigenart.

Der Vers aus dem Johannesevangelium rüttelt mich auf und stellt mir gleichzeitig auch die Frage „Lebe ich das was Jesus hier sagt?“. Er spricht nicht davon, dass wir als seine Jünger erkannt werden, wenn wir täglich das Wort „Liebe“ x-mal benutzen und aussprechen. Als seine Nachfolger werden wir daran erkannt, wie wir als Brüder und Schwestern miteinander umgehen. Hier sind wir als Gemeinde angesprochen. Jeder Einzelne mit seinen Eigenheiten, Fähigkeiten, Liebenswürdigkeiten.

Kann ich meine Schwester oder meinen Bruder so lieben wie Jesus uns liebt?

Kann ich ihn annehmen so wie er ist, ohne ständig zu versuchen ihn zurecht zu biegen, damit er in mein Liebeskonzept passt? Kann ich auch mal die Meinung eines anderen Mitchristen stehen lassen ohne zu versuchen ihm meine Meinung überzustülpen? Kann ich vielleicht auch mal den Mund halten, auch wenn es mich innerlich fast zerreißt und ich der Meinung bin, dass ich recht habe? Trage ich mein Herz auf der Zunge ohne zu merken, dass das was da heraus kommt andere tief verletzt? Tue ich vielleicht auch mal einfach etwas Gutes ohne den Wahlspruch „Tue Gutes und rede darüber“ zu beherzigen? Muss ich in meinem Dienst in der Gemeinde immer perfekt sein, oder ist es nicht wichtiger, dass ich das was ich tue von Herzen und mit der Liebe zu Gott und den Menschen tue? Diese Fragen gehen mir ganz spontan durch den Kopf wenn ich den Vers betrachte und ich muss gestehen, dass ich manche mit „Nein“ beantworten muss. Für uns als Christen ist dies, was Jesus hier anspricht, der erste und wichtigste missionarische Dienst, den er uns als Aufgabe gibt. Das wird von Außenstehenden gesehen und gespürt, ob wir diese Liebe leben oder nicht. Und glauben Sie mir, wir werden sehr genau von unseren Mitmenschen unter die Lupe genommen.

Wir gehen auf Ostern zu. Das lässt mich wieder ganz neu erkennen, dass das die größte Liebestat ist, die je auf unserem Planeten geschehen ist: die Liebe die Gott uns durch den Kreuzestod Jesu und seiner Auferstehung gezeigt hat. Sie ist so mächtig und groß, dass ich es mit meinem bisschen Verstand nicht erfassen kann. Das Einzige was ich tun kann, ist zu versuchen es mit kindlichem Glauben dankbar anzunehmen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine glaubens- liebens- und hoffnungsvolle Passions- und Osterzeit.

Ihr Markus Combe

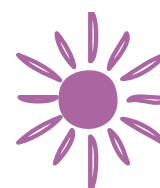




Ölbronn

Geburtstage

03.03.	Herr Lucian Fritz, Hindenburgstr. 25	82 Jahre
03.03.	Frau Helga Summer, Dürrner Str. 36	81 Jahre
03.03.	Herr Hans Weihing, Obere Steinbeisstr. 47	80 Jahre
05.03.	Herr Klaus Arnold, Dürrner Str. 14	78 Jahre
10.03.	Herr Helmut Combe, Ziegelweg 2	80 Jahre
16.03.	Frau Edeltraud Büchle, Eichenstr. 7	73 Jahre
18.03.	Herr Werner Kraus, Maulbronner Str. 29/1	88 Jahre
21.03.	Frau Marta Weihing, Obere Steinbeisstr. 34	92 Jahre
24.03.	Frau Sigrid Kellner, Finkenstr. 4	76 Jahre
27.03.	Frau Helene Schneider, Schulstr. 3	86 Jahre
27.03.	Frau Else Albrecht, Hindenburgstr. 73	78 Jahre
27.03.	Herr Oskar Leicht, Maulbronner Str. 21	78 Jahre
02.04.	Herr Karl Elsässer, Weinbergstr. 10	73 Jahre
02.04.	Frau Edda Aurnhammer, Kirchstr. 7	73 Jahre
04.04.	Herr Roland Seidel, Finkenstr. 6	72 Jahre
06.04.	Frau Loni Arnold, Sonnenstr. 4	79 Jahre
07.04.	Herr Alfred Koppelhuber, Schillerstr. 11	73 Jahre
11.04.	Frau Marliese Leicht, Talstr. 10	83 Jahre
12.04.	Frau Else Büchle, Obere Steinbeisstr. 36	91 Jahre
12.04.	Herr Peter Rupp, In der Heumahden 12	74 Jahre
13.04.	Herr Otto Langenstein, Untere Steinbeisstr. 16	89 Jahre
16.04.	Frau Dorothea Rehberg, Dürrner Str. 6	71 Jahre
17.04.	Herr Otto Traichel, Maulbronner Str. 23	80 Jahre
18.04.	Frau Ruth Wessel, Gottlob-Frick-Weg 5	88 Jahre
19.04.	Herr Hans Veit, Maulbronner Str. 25	73 Jahre
22.04.	Frau Lieselotte Grupp, Bergstr. 41	76 Jahre
23.04.	Herr Fritz Pflüger, Grossmelten 4	74 Jahre
24.04.	Frau Elsbeth Combe, Ziegelweg 2	83 Jahre
28.04.	Frau Luitgard Soulier, Dürrner Str. 39	77 Jahre
29.04.	Frau Monika Arnold, Obere Steinbeisstr. 27	73 Jahre
30.04.	Frau Anita Traichel, Maulbronner Str. 23	87 Jahre
08.05.	Frau Edda Frick, Bergstr. 11	76 Jahre
08.05.	Frau Marlene Werthwein, Maulbronner Str. 5	75 Jahre
13.05.	Frau Hanni Velte, Lückenbronn 1	77 Jahre
28.05.	Herr Peter Hartmann, Weinbergstr. 9	78 Jahre
28.05.	Herr Kurt Abel, In der Heumahden 28	74 Jahre
29.05.	Frau Gisela Wolf, Talstr. 11/1	72 Jahre
30.05.	Frau Ingrid Kunzmann, Kirchstr. 16	71 Jahre



*Der Herr aber,
der wird mit
dir sein und
wird die Hand
nicht abtun
noch dich
verlassen.*

5. Mose 31,8





Freud und Leid

Kleinvillars Geburtstage

12.03.	Frau Tilli Rehklaue, Ölbronner Str. 6	81 Jahre
12.03.	Herr Walter Ehrhardt, Fichtenweg 3	73 Jahre
19.03.	Herr Roland Suedes, Hauptstr. 56	71 Jahre
24.03.	Frau Lore Stüber, Ölbronner Str. 8	86 Jahre
28.03.	Frau Eveline Burkhardt, Dorfweg 1	72 Jahre
01.04.	Herr Johann Gienger, Friedhofstr. 1	90 Jahre
03.04.	Frau Hilde Gerst, Hauptstr. 44	83 Jahre
03.04.	Frau Siglinde Suedes, Hauptstr. 15	80 Jahre
11.04.	Herr Rudolf Burkhardt, Dorfweg 1	77 Jahre
11.04.	Herr Karl-Theo Schmid, Fichtenweg 4	74 Jahre
20.04.	Herr Walter Suedes, Hauptstr. 15	87 Jahre
23.04.	Herr Helmut Sieber, Waldenser Str. 13	79 Jahre
06.05.	Frau Ingeborg Hafner, Fichtenweg 5	77 Jahre
12.05.	Herr Ulrich Arentowicz, Buchenweg 2	77 Jahre
17.05.	Herr Werner Eisenmann, Ölbronner Straße 12	74 Jahre
29.05.	Frau Linda Suedes, Waldenser Str. 6	74 Jahre



Ölbronn Taufen

08.11.	Silas Kaiser
30.11.	Leon Iluan Franziska Lenckner



Ölbronn Trauungen

08.11.	Ralf Kaiser und Marina geb. Aberle
--------	------------------------------------



Ölbronn Beerdigungen

15.11.	Herr Manfred Säuberlich im Alter 80 Jahren
16.12.	Frau Erna Häfele geb. Fälchle im Alter von 81 Jahren
15.01.	Herr Tobias Finsterle im Alter von 24 Jahren
29.01.	Frau Magdalena Lampert geb. Brey im Alter von 90 Jahren
06.02.	Frau Else Stahl geb. Mauch im Alter von 87 Jahren



Kleinvillars Beerdigungen

28.01.	Frau Marta Bonnet geb. Blanc im Alter von 93 Jahren
--------	---

Kinderkirche Kleinvillars

KiKi – Kinderkirche Kleinvillars oder: 30 Jahre mit Katrin



Seit nunmehr 30 Jahren engagiert sich "unsere Katrin" für die Kinderkirche in Kleinvillars. Die ersten Jahre zusammen mit Alwin Kalisch und Karin Wuhrer und natürlich der obligatorischen Gitarre, vor allem für den musikalischen Teil zuständig.

Es sind jetzt schon 12 Jahre, dass Katrin Kabis die Kinder-gottesdienste mit großem ehrenamtlichen Engagement, Temperament und in ihrer offenen wie herzlichen Art vollkommen selbstständig organisiert und durchführt.

Im 14-tägigen Rhythmus feiern die ca. 10 jungen Kirchgänger einen kindgerechten Gottesdienst mit Singen und Beten, sie hören biblischen Geschichten und beschäftigen sich mit Themen aus unserem Alltag. Kindergottes-

wieder mal kleine Aufgaben.

Herzlich eingeladen zum Mitmachen sind alle Kinder ab etwa 5 Jahren. Bis zur großen Sommerpause und der davor stattfindenden Abschlusswanderung mit Picknick ist es noch lange hin – also Mut gefasst und rein geschaut!

Egal ob Ölbronner oder Kleinvillarsler. Ihr seid uns alle willkommen.

Walter Meffle



Abendgottesdienste

In Ölbronn und Kleinvillars finden bis März 2016 wieder 4 Abendgottesdienste statt

Zeitig im Januar treffen sich interessierte Gemeindeglieder in einer öffentlichen Besprechung, um die Abendgottesdienste für ein weiteres Jahr zu planen. Am 13. März 2016 soll der 48. Abendgottesdienst in Ölbronn stattfinden – jeder einzelne ein Unikat, liebevoll entworfen von einem ehrenamtlichen Team und oft mit besonderen musikalischen Leckerbissen. Folgende Termine und Themen sind geplant (bisher sind nur die Arbeitstitel bekannt):

14.06.15 in Kleinvillars: „Himmel“

11.10.15 in Ölbronn: „Fremde“ (in Zusammenarbeit mit der diakonischen Bezirksstelle)

06.12.15 in Kleinvillars: „Die Nacht ist vorgedrungen“

13.03.16: in Ölbronn: „Im Glauben geborgen“

Wer gerne bei einem Thema mitmachen will, kann sich im Pfarramt melden.



Renovierung und Kommunikation



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ideen zur Finanzierung der Renovierung und besprachen bevorstehende Projekte. Das Thema Kommunikation wird von einer Kleingruppe weiter bearbeitet und auch der Auftritt nach Außen und die Öffentlichkeitsarbeit waren wichtige Themen des Abends und sollen weiter ausgebaut werden.

Anna Gienger



Gut besucht war am Mittwoch, den 11.02.2015 das Mitarbeiterforum der evangelischen Kirchengemeinde in Ölbronn. Nach dem Eröffnungsempfang und einer anschließenden Vorstellungsrunde begann der Abend mit einem selbstgekochten Essen, bei dem viele anregende Gespräche geführt wurden. Das Abendprogramm teilte sich in die zwei Bereiche Außenrenovierung der Kirche und Kommunikation innerhalb der Mitarbeiterschaft. Dabei sammelten die

Teenkreiswochenende auf dem Füllmenbacher Hof

Von Freitag bis Sonntag (06.02.—08.02.) verbrachten Teilnehmer und Mitarbeiter ein unvergessliches Wochenende im EJW-Haus des Füllmenbacher Hofes. Gemeinsames Kochen und Essen, Singen und Bibelarbeiten, Geländespiele, ein Quizabend und „Wetten dass..?“ standen auf dem Plan und brachten viel Gelächter, qualmende Köpfe beim Knobeln aber auch stille Momente mit Tiefgang und immer einen gut gefüllten Bauch mit sich.



An was wir uns sicher noch lange erinnern werden:

Wer hat die Kokosnuss geklaut...
Was Gideon mit Zeugen Jehovas und Pilzen zu tun hat...
Früh– Milchschnittengeländespiel...
Rosa Fingernägel...
Maus unterm Bett...
Mehr Curry und Paprika...
Sauerei... genau!...

Bei Fragen wenden Sie sich vertrauensvoll an dabei gewesene Teilnehmer oder Mitarbeiter...



Konfirmation

Einladung zum Konfirmationsgottesdienst

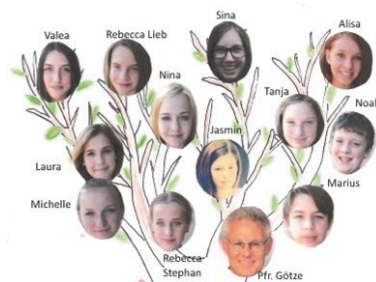
Am Sonntag, den 15. März 2015 werden in der evangelischen Kirche in Ölbronn von Pfarrer Jürgen Götze folgende junge Gemeindeglieder konfirmiert:

Tanja Arnold
Laura Bäuerle
Valea Bochs
Alisa Hofmann
Noah Kesselbach
Sina Langenstein
Rebecca Lieb
Marius Linkenheil
Nina Rehberg
Rebecca Stephan
Jasmin Trautz
Michelle Veit

Der feierliche Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr und wird vom Musikverein Ölbronn mitgestaltet.

Die Abendmahlsfeier zur Konfirmation findet am Samstag, den 21.03.15 um 18:00 Uhr in der evangelischen Kirche in Ölbronn statt.

Die Kirchengemeinde ist zu den Gottesdiensten herzlich eingeladen.



Informationen zum Konfirmandenunterricht

Mit dem Konfirmandenjahrgang 2015/16 beginnt in Ölbronn und Kleinvillars eine neue Zeitrechnung! Zum ersten Mal finden die Konfirmation 2016 nach Ostern statt und von da an immer in Ölbronn am Sonntag Jubilate (3 Wochen n. Ostern) und in Kleinvillars am Sonntag Kantate (4 Wochen n. Ostern). Das wäre der 17.04.16 in Ölbronn und der 24.04.16 in Kleinvillars.

Zur Anmeldung können wie immer Mädchen und Jungen kommen, die im Jahr 2016 14 Jahre alt werden und im Sommer 2015 in die 8. Klasse kommen. Wegen Ausnahmen sprechen Sie bitte vor der Anmeldung mit mir.

Anmeldung:

Wenn Sie und ihr Kind noch am Überlegen sind, ob Konfirmation das Richtige ist, oder einfach genauere Informationen wollen, lade ich Sie herzlich ein zum **Informationsabend** über den Konfirmandenunterricht für interessierte Eltern und Jugendliche am **Mittwoch, 22. April 2015, 19.30 Uhr im Steinbeishaus** in Ölbronn. Es besteht die Möglichkeit, sich im Anschluss gleich anzumelden. Dabei sollte der/die Jugendliche anwesend sein und Sie sollten etwas mehr Zeit einplanen!
Weitere Anmeldemöglichkeit im Pfarrhaus:
Donnerstag, 7.05., 17.00 - 19.00 Uhr

Der **Konfirmandenunterricht** beginnt am:

Mittwoch, **17. Juni 2015, 16.00 Uhr bis 17.40 Uhr** in der ev. Kirche in Ölbronn (an Bus aus/nach Kleinvillars angepasst!).

Erster **Konfirmandenelternabend** - gerne auch mit Konfirmandinnen und Konfirmanden am **Mittwoch, 24. Juni 2015 um 19.30 Uhr** im Steinbeishaus in Ölbronn.

Gemeinsame Gottesdienste, die schon fest stehen:

Sonntag, 14.06.15, 18.30 Uhr Abend-Gottesdienst in der ev. Kirche Kleinvillars

Achtung: schon vor dem ersten Konfirmandenunterricht!

Sonntag, 05.07.15, 10.30 Uhr Ölbronn Festgottesdienst

Sonntag, 19.07.15, 10.00 Uhr Ort wird noch bekannt gegeben
In diesem Gottesdienst stellen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde vor und bekommen ihre Bibel überreicht!

Weitere Termine:

Samstag, 27.06.15, 8 Uhr – ca. 18 Uhr Ausflug Klettergarten GATE, Ettlingen (gehört zum Unterricht, bitte vormerken!)

Samstag, 04.07.15, 10 Uhr – ca. 16 Uhr Konfi-Tag der Jugendarbeit (mit Mittagessen - gehört zum Unterricht, bitte vormerken!)

Samstag, 10. Oktober 2015, ganzer Tag, Bezirkskonfirmandentag (gehört zum Unterricht, bitte vormerken!)

Samstag, 30.04.2016, 18.00 Uhr Kirche Ölbronn, Konfirmanden-Abendmahl

Mit herzlichen Grüßen, Pfr. J. Götze

Gold– und Diamantene Konfirmation

Goldkonfirmation 2015

Am Sonntag Okuli, 21.März 1965, wurden in der Kirche zu Ölbronn durch Pfr. Kühn konfirmiert:

Wolfgang Arnold	Annegret Hasslacher, geb. Seidel
Wolfgang Brenner	Renate Maier, geb. Büchle
Edgar Büchle	Charlotte Müller
Gerhard Ege	Rosemarie Scheible, geb. Lampert
Reinhard Frommberger	
Eberhard Hagmann	
Manfred Lampert	
Reinhold WeiHING	

Bereits verstorben ist:

Marlene Gommel, geb. Ziegler

Ebenfalls zu diesem Jahrgang/den Jubilaren gehören:

Rosita Lieb, geb. Klotz

Charlotte Strecker, geb. Brandt

Diamantene Konfirmation 2015

Am Sonntag Judika, 27.März 1955, wurden in der Kirche zu Ölbronn durch Pfr. Renner konfirmiert:

Otto Häfele	Linde Beutenmüller, geb. Siegrist
Wilfried Karst	Inge Birk, geb. Hirsch
Kurt Abel	Helga Schenke, geb. Schinz
Peter Büchle	Sieglinde Gradel, geb. Dürrwächter
Heinz Arnold	
Wolfram Konrad	
Heiner Siegrist	
Hans Freyburger	

Bereits verstorben sind:

Gretel Brüstle, geb. Leicht

Peter Arnold

Hans Böhringer

Horst Enchelmaier

Hans-Jörg Fetzer

Walter Klemm

Am Sonntag Reminisere, 14.März 1965, wurden in der Kirche zu Kleinvillars durch Pfr. Kühn konfirmiert:

Ulrich Gienger	Charlotte Keuerleber, geb. Bonnet
Heinz Sobiroy	Sieglinde Waldbauer, geb. Blanc
Ferdinand Soulier	
Hans Vogel	

Bereits verstorben ist:

Christel Pfisterer



Der feierliche Gottesdienst zur goldenen und diamantenen Konfirmation findet am Sonntag, den 29.März 2015 um 10:00 Uhr in der evangelischen Kirche zu Ölbronn unter Leitung von Pfarrer Jürgen Götze und Mitwirkung des Kirchenchores Ölbronn statt.



Weltgebetstag am 6. März 2015: Begreift ihr meine Liebe?

Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag. Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet, in diesem Jahr von den Bahamas.

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen. Aber es gibt Schattenseiten im karibischen Paradies: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen die Weltgebetstagsfrauen in ihrem Gottesdienst auf. Sie danken darin Gott für ihre atemberaubend schönen Inseln und für die menschliche Wärme der bahamaischen Bevölkerung. Gleichzeitig wissen sie darum, wie wichtig es ist, dieses liebevolle Geschenk Gottes engagiert zu bewahren. In der Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht, wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar. Gerade in einem Alltag in Armut und Gewalt braucht es tatkräftige Nächstenliebe von jeder und jedem Ein-

zelnen, braucht es Menschen, die in den Spuren Jesu wandeln.

Der Weltgebetstag 2015 ermuntert uns dazu, Kirche immer wieder neu als lebendige und fürsorgende Gemeinschaft zu (er)leben. Ein spürbares Zeichen dieser weltweiten solidarischen Gemeinschaft wird beim Weltgebetstag auch mit der Kollekte gesetzt. Sie unterstützt Frauen- und Mädchenprojekte auf der ganzen Welt; darunter ist auch die Arbeit des Frauenrechtszentrums „Bahamas Crisis Center“ (BCC). Im Mittelpunkt der Zusammenarbeit des Weltgebetstags mit dem BCC steht eine Medienkampagne zur Bekämpfung von sexueller Gewalt gegen Mädchen.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 erleben wir, was Gottes Liebe für uns und unsere Gemeinschaft bedeutet – sei es weltweit oder vor unserer Haustür!

Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern:

Ölbronn: 19.00 Uhr in der Kirche mit anschließendem Beisammensein

Kleinvillars: 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus

Mitmachen beim Weltgebetstag - Mitmachen und Mitfeiern

Die Zugehörigkeit zu dieser weltweiten solidarischen, lebendigen und fürsorglichen Gemeinschaft ist auch einer der Gründe, warum seit über 25 Jahren die **Frauen im Ölbronner Weltgebetstagsteam** diesen Gottesdienst am ersten Freitag im März vorbereiten und gestalten. Es ist immer wieder ein faszinierendes Gefühl zu wissen, dass an diesem Tag in über 170 Ländern auf der ganzen Welt diese Gottesdienstliturgie gefeiert wird – eine internationale, weltumspannende Bewegung – eine Gebetskette rund um die Welt. Das ist es auch, was diese ökumenische Basisbewegung „Weltgebetstag“ so einzigartig macht.

Hinhören auf Sorgen, Probleme, aber auch sehen mit wieviel (Glaubens-)kraft, Optimismus und Kreativität die Frauen diese lösen. Aber die Frauen stellen auch immer die Schönheit und viele positiven Besonderheiten ihres Landes vor.

Weitere Gründe für dieses langjährige Engagement des Teams ist auch das Gemeinschaftserleben, die Erfahrungen der eigenen Kreativität, oft auch eine persönliche und fachlich-inhaltliche Horizonterweiterung und eine Orientierungshilfe in einer komplexen Lebenswelt und aber auch viel Spaß und Freude beim Vorbereiten.

Aber da die Frauen jetzt schon so viele Jahre diesen Gottesdienst vorbereiten, werden in den nächsten 2 bis 3 Jahren doch einige von ihnen aus dem Team ausscheiden, so dass es dringend notwendig ist, dass jüngere Frauen zum Vorbereitungsteam dazukommen. Eingeladen mitzumachen sind Frauen aller Konfessionen!

Stelle Dir doch einmal die Fragen:

Feierst und gestaltest Du gerne lebendige Gottesdienste?

Arbeitest Du gerne mit anderen auf ein Ziel hin?

Interessierst Du Dich für andere Länder und Kulturen?

Beschäftigst Du Dich gerne in einem weiten Horizont mit religiösen Fragen?

Kannst Du gut mit neuen Medien umgehen?

Interessierst Du Dich für Entwicklungszusammenarbeit?

Möchtest Du mehr darüber erfahren, wie Frauen in anderen Ländern leben und was sie bewegt?

Machst Du gerne Musik?

Kochst und backst Du gerne nach internationalen Rezepten?

Dann passt der Weltgebetstag gut zu Dir–

Komm zum Weltgebetstaggottesdienst am 06. März, sprich uns an und mach im nächsten Jahr im Team mit – die Liturgie kommt 2016 aus Kuba.

Für das Weltgebetstags-Vorbereitungsteam

Ingrid Götze und Edeltraud Noller



Du bist schön! Sieben Wochen ohne Runtermachen

Seit 32 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. Wir hier in Ölbronn schließen uns dieser Aktion jetzt schon zum 4. Mal an.

7 Wochen ohne – das heißt: Eingeschliffene Gewohnheiten durchbrechen, Routinen des Alltags hinterfragen oder auch nur wieder zu entdecken, was wichtig oder unwichtig ist.

Alles, von der Shampooflasche bis zum Geräusch beim Schließen einer Autotür wird heute gestaltet, designt, um zu gefallen. Die ästhetische Perfektion der bunten Warenevielfalt gilt längst auch für Menschen: Kaum mehr eine Körperzone, die nicht für Optimierung infrage käme. Dabei ist es oft das Eigenwillige und Besondere, was wir ins Herz schließen und was Menschen einzigartig und liebenswert macht.

In der Fastenzeit 2015 möchten wir mit „7 Wochen Ohne“ das Unverwechselbare entdecken und wertschätzen. „Du bist schön! Sieben Wochen ohne Runtermachen“ lautet das Motto. Wir laden Sie ein, aus vollem Herzen zu sagen: „Du bist schön!“ – zum Menschen an Ihrer Seite wie auch dem eigenen Spiegelbild. Und sieben Wochen lang soll gelten:

„ohne Runter-machen!“

Wir wollen die Schönheit suchen und würdigen, vor allem da, wo sie sich nicht herausputzt und in Pose wirft. Und wo wir sie gelegentlich über-sehen: Weil sie nicht den gängigen Maß-stäben entspricht oder einfach, weil wir mit der eigenen Selbstoptimierung zu beschäftigt sind.

„Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an“, weiß die Bibel. Aber auch unser Herz sieht sehr gut: „Schön ist eigentlich alles, was man mit Liebe betrachtet“ (C. Morgenstern). Diesen Blick wollen wir schulen und das Herz öffnen für die Schönheiten jenseits der Norm.

Wir laden ganz herzlich ein:

Jeweils am Donnerstag, 19.02., 26.02., 05.03., 12.03., 19.03. und 26.03. 2015, um 18 Uhr in der ev. Kirche Ölbronn, ca. eine halbe Stunde. Jeder Woche ist eine Bibelstelle zugeordnet und trägt ein eigenes Motto.

In der 7. Woche findet in Ölbronn die Passionsandacht statt.

Claudia Combe

Edeltraud Noller



Termine für Ölbronn und Kleinvillars

20. März	11.30 Uhr	Mini-Gottesdienst, ev. Kirche Ölbronn
21. März	14-17 Uhr	Kaffeemittag auf dem Spatzenhof zugunsten der Kirchenrenovierung – Herzliche Einladung!
24. März	9.15 Uhr	Frauentreff Ölbronn: Wahrhaftigkeit oder Ehrlichkeit – Wie ehrlich ist ehrlich? (Margrit Fischer)
14. April	19.30 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung Ölbronn und Kleinvillars (Steinbeishaus), Themen: Gemeinde- und Erwachsenenarbeit, Diakonie
18. April	17.00 Uhr	Mini-Gottesdienst, ev. Kirche Ölbronn
26. April	17.00 Uhr	„Konzert für Horn und Orgel“ mit Bezirkskantorin Erika Budday (Orgel) und Joachim Bänsch, Solohornist im Radio-Sinfonieorchester des SWR Stuttgart, mit Pausenbewirtung, Eintritt frei – Spenden für die Kirchenrenovierung erbeten
15. Mai	11.30 Uhr	Mini-Gottesdienst, ev. Kirche Ölbronn
19. Mai	9.15 Uhr	Frauentreff Ölbronn

Ölbronn

Die Termine der regelmäßigen wöchentlichen Gruppen entnehmen Sie bitte dem örtlichen Nachrichtenblatt.

Mittwoch	19.30 Uhr/ 20.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde im Steinbeishaus am 04.03., 18.03., 15.04., 06.05., 20.05.
10. März	19.30 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung Ölbronn, Themen: Verwaltung, Haushalt

Kleinvillars

Sonntag	10.00 Uhr	Kinderkirche am 01.03., 15.03., 29.03., 19.04., 26.04.
Dienstag	15.00 Uhr	Alt trifft Jung in Kleinvillars: am 10.03., 14.04., 12.05. im Feuerwehrhaus
Dienstag	20.00 Uhr	Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus in Knittlingen
29. April	19.30 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung Kleinvillars, Thema: Verwaltung; Ort: Feuerwehrhaus

Kontakte

Kirchen kino in der ev. Kirche Ölbronn

Wir laden Sie und Euch ganz herzlich zum Kirchen kino am 20.03.2015 in der ev. Kirche in Ölbronn ein. Für Popcorn und Getränke (zum Selbstkostenpreis) ist gesorgt.

Es freuen sich
die Jugendmitarbeiter der Kirchengemeinde

**Film 1 für Kinder ab 3 Jahren
von 16:00 bis 17:00 Uhr**

**Film 2 für Kinder ab 6 Jahren
von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr**

**Film 3 für Jugendliche und Erwachsene
ab 12 Jahren
von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr**

Herr Pfarrer Götze hat Urlaub:

vom 07.04.2015 bis 11.04.2015 Vertretung: Pfr. Lorbeer

(Zaisersweiher) 07043 / 6444

vom 26.05.2015 bis 29.05.2015 Vertretung: Pfr. Egerer

(Maulbronn) 07043 / 920693

Ihre Ansprechpartner



Pfarrer Jürgen Götze

Sprechzeiten:

Dienstag 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung; zwischen 13.00
und 14.30 Uhr sowie nach 18.00 Uhr
bitte nur in dringenden Fällen anrufen



Hannelore Hiller

Pfarramtssekretärin

Bürozeiten:

Dienstag 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Freitag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr



Charlotte Keuerleber

Kirchenpflege Kleinvillars

Hauptstraße 61, 75438 Knittl.- Kleinvillars

Tel: 0 70 43 / 69 75

IBAN DE62 6665 0085 0000 9710 22

BIC PZHS DE66 XXX

Sparkasse Pforzheim-Calw



Edeltraud Gienger

Kirchenpflege Ölbronn

Großmelten 21, 75248 Ölbronn

Tel: 0 70 43 / 52 10

IBAN DE03 6665 0085 0000 9714 05

BIC PZHS DE66 XXX

Sparkasse Pforzheim-Calw



Bettina Allgayer-Keifert

Leitung Evangelischer Steinbeis-Kindergarten

Neulinger Str. 7/1, 75248 Ölbronn

Tel: 0 70 43 / 20 10

E-Mail: ev.steinbeiskiga@gmx.de

Impressum | Herausgeber Evangelische Kirchengemeinden Ölbronn und Kleinvillars | Pfarramt Lückenbronn 2, 75248 Ölbronn

Redaktion Pfarrer Jürgen Götze (V.i.S.d.P.), Edeltraud Noller, Stefanie Müller (Gestaltung und Layout) | Gudrun Brenner-Funk

Druck Druckerei Esser Druck GmbH, Westliche Gewerbestraße 6, 76015 Bretten-Gölshausen | **Auflage** 700 Exemplare |

Erscheinungsweise: 4mal jährlich | **Bildnachweis:** Walter Meffle, Der Gemeindebrief, privat | **Quellen:** Brauns, von Lingen: Noch eine Frage, Herr Pfarrer..., LVH, 2010